

Computer in der Mediation

Der Computer wird als ein Werkzeug erfasst. Die [Werkzeuge](#) helfen bei der Verwirklichung der Mediation. Bei dem Computer handelt es sich um ein Hilfsmittel.

[Zusammenstellung aller Werkzeuge](#)

Der Einsatz von Computern gehört zu digitalen Kompetenz des Mediators. Er beschränkt sich allerdings nicht nur auf die Durchführung von online Meetings. Der Computer spielt auch bei der Durchführung von Berechnungen eine wichtige Rolle, bei der Vermittlung und Weitergabe von Informationen bis hin zur Aktenverwaltung.

Onlinekommunikation

Auch wenn die Mediation in der Regel ein persönliches Gespräch bei realer Präsenz der Parteien ist, findet im Umfeld der Gesprächstermine eine digitale Kommunikation statt. Worauf dabei zu achten ist, ergibt der Beitrag über die [Online-Mediation](#).

Aktenführung

ein modernes Büro ist zumindest zum großen Teil digital ausgestattet. Die Kundendaten und die Akten werden elektronisch verwaltet. Was dabei zu beachten ist, ergibt der Beitrag über die [Aktenführung](#).

Berechnungen

Mitunter sind Berechnungen durchzuführen, für die sich ein Computer hervorragend eignet. Sie können beispielsweise die [Rechenhilfen](#) gemeinsam mit den Medianden nutzen. Im Idealfall lässt sich der Computerbildschirm auf eine Leinwand projizieren. Wichtig ist, dass die Berechnungen nicht nur für alle einsehbar sind, sondern auch gemeinsam durchgeführt werden.

[Weiterempfehlen](#)[Zum Mediatorenkoffer](#)[Zum Setting](#)

[Hinweise und Fußnoten](#)

Bitte beachten Sie die [Zitier](#) - und [Lizenzbestimmungen](#)

Bearbeitungsstand: 2022-01-02 07:47 / Version 5.

Siehe auch: [Werkzeuge](#), [Zusammenstellung](#), [Technikenverzeichnis](#), [Onlinetechnik](#)

Prüfvermerk: -

Weitere Beiträge zu dem Thema mit gleichen Schlagworten